Einheit 10: Einen gemeinsamen Abschluss finden

Ziel: Wir halten das Gute von dem bisherigen Weg fest und tauschen uns darüber aus, wie wir nach dieser Gruppenzeit weitergehen wollen.



Den eigenen Standpunkt teilen

Vergegenwärtigen Sie sich kurz Ihre Notizen aus der vergangenen Woche. Was wurde Ihnen beim Lesen der Kapitel im Buch wichtig? Teilen Sie Ihre Gedanken mit den anderen:

— Wie sitze ich heute hier? Was hat mich seit letzter Woche beschäftigt? Was ist mir gelungen und was ist mir nicht gelungen?
— Wurde das Anliegen der Einheit deutlich? Was war den Einzelnen in der Runde unklar? Gibt es Rückfragen?



Im Gespräch: Was macht das mit mir?

Nehmen Sie heute in der letzten gemeinsamen Gruppenzeit Ihr Kleingruppenbuch zur Hand und gehen Sie Ihre Notizen und die Einheiten (im Überblick) durch. Nehmen Sie sich ausreichend Zeit, in der jeder persönlich auf die vergangenen Wochen zurückblicken kann.
Stellen Sie sich dabei die folgenden Fragen und tauschen Sie sich im Anschluss darüber aus:

— Welche Gedanken tauchen immer wieder auf?

— Welche Entscheidungen haben Sie getroffen?

— Was haben Sie neu über sich erfahren? Was haben Sie über sich gelernt?



Im Gespräch: Was macht das mit uns als Gruppe bzw. mit unserer Gemeinde?

— Was hat der gemeinsame Weg mit Ihrer Gruppe als Gemeinschaft gemacht?

— Wofür sind Sie gemeinsam dankbar?



Ein besonderes Thema fokussieren

Gehen Sie einen Schritt weiter und sprechen gemeinsam über die gewachsenen Beziehungen untereinander. Achten Sie dabei darauf, dass bei den anderen Ihre Wertschätzung ankommt.

— Wer hat Sie in Ihrer Gruppe überrascht? Was haben Sie von ihm/von ihr gelernt?
— Was bewundern Sie an einer Person aus der Gruppe?
— Wer müsste das, was Sie gemeinsam erlebt haben, das, was Sie diskutiert haben, hören und miterleben? Warum?

Eine Entscheidung festmachen

Schauen Sie heute gemeinsam in die Zeit nach diesem gemeinsamen Weg mit dem Buch »Verwurzelt!« und bewegen Sie diese Fragen. Was wollen und können Sie sich gemeinsam fest vornehmen?

— Wo wurde schon eine Veränderung in unserer Gemeinschaft/Gemeinde sichtbar?

— Was haben wir bereits umgesetzt?

— Was wollen wir noch umsetzen?



Gemeinsamer Abschluss

Nehmen Sie sich heute etwas länger Zeit, einander mitzuteilen, was jedem auf dem gemeinsamen Weg deutlich wurde: Wo bin ich gewachsen? Welche neuen Perspektiven wurden mir erschlossen? Was habe ich gelernt? Was bleibt offen? Welche Sehnsucht wurde in mir geweckt?

Sie können mit einer **Gebetsgemeinschaft** fortfahren.
Schließen Sie mit dem gemeinsam gesprochenen Vaterunser.

Vater unser im Himmel,
geheiligt werde dein Name,
dein Reich komme,
dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute
und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit, in Ewigkeit.
Amen.

Sprechen Sie die **Segensworte**:

»Gott spricht: Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein« (1. Mose 12,2).

Meine Notizen